

Niederschrift

über die 32. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Mitte
am Dienstag, **13.11.2007**, 17:06 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Klaus Bleckmann, Herr Joachim Brüning, Frau Margret Ehring, Frau Sybille Engelbart, Frau Erika Gericke, Frau Silvia Peitz, Herr Dr. Norbert Wiengarn

von der SPD-Fraktion

Herr Wolfgang Becker, Herr Tobias Bünger, Herr Jürgen Ostermeier, Frau Marita Otte

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Peter Fischer-Baumeister, Herr Dr. Stephan Nonhoff (ab 17.11 Uhr, TOP 2 der öffentlichen Sitzung), Frau Stefanie Schardt, Herr Ortwin Scheffler, Herr Rudolf Winter

von der FDP

Herr Bernd Mayweg

von der UWG-MS

Herr Michael Heß

von der Verwaltung

Herr Stephan Böhme

für die Schriftführung

Herr Andreas Lembeck

für die Stenogrammaufnahme

Frau Tamara Dautzenberg

Es fehlten:

Frau Nora Anicker (Vertreterin des Jugendforums), Herr Dirk Nolte

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 32. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 13.11.2007

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung**

- | | |
|-----------------------------|---|
| | 1. Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist |
| | 2. Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0902/2007</u>
OBM | 3.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0902/2007/1</u>
OBM | 3.2. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 4. Entscheidungen |
| <u>V/0855/2007</u>
III | 4.1. Straßenbenennung Geistmarkt |
| | 5. Anhörungen |
| <u>V/0715/2007</u>
III | 5.1. Einrichtung einer zusätzlichen Bushaltestelle auf dem York-Ring |
| <u>V/0719/2007</u>
III | 5.2. Hafenstraße - Verbesserung der Radverkehrssituation zwischen Ludgeriplatz und Von-Steuben-Straße/Frie-Vendt-Straße
Planungs- und Baubeschluss |
| <u>V/0783/2007</u>
III | 5.3. Verbesserungen an Haltestellen - Programm 2008 |
| <u>V/0846/2007</u>
III | 5.4. Kanalsanierung Am Schlossgarten |
| | 6. Berichte |
| <u>V/0838/2007</u>
III | 6.1. Geplante Veranlagungen in 2008 zu Erschließungsbeiträgen nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und Straßenbaubeträgen nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG) im Bereich der Bezirksvertretung Münster-Mitte |

- | | |
|-----------------------------|--|
| | 7. Anträge / Anfragen |
| <u>A-M/0013/2007</u>
III | 7.1. Domplatz - Konzept für Fahrradabstellplätze, Parkplätze für den MIV und Haltestellen für den ÖPNV und die Stadtrundfahrtenbahn entwickeln
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL - |
| <u>AFM/0029/2007</u>
III | 7.2. Gästehaus der Johanniter-Akademie an der Weißenburgstraße
- SPD-Fraktion - |
| <u>A-M/0014/2007</u>
IV | 7.3. Dauerhafter Verbleib der Skulpturen "Münsters Geschichte von unten (Paul Wulff)" und "Unsettling the fragment" im Stadtbezirk Münster-Mitte |
| | 8. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen |
| <u>A-M/0009/2007</u>
V | 8.1. Sitzbänke auf dem Spielplatz am Heerde-Kolleg aufstellen
- CDU-Fraktion - |
| | 9. Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen |
| | 10. Verschiedenes |

Herr **Fischer-Baumeister** eröffnete um 17.06 Uhr die 32. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Mitte fest.

Frau **Otte** beantragte, den gemeinsamen Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und von Herrn Heß (UWG-MS) „Dauerhafter Verbleib der Skulpturen „Münsters Geschichte von unten (Paul Wulff)“ und „Unsettling the fragment“ im Stadtbezirk Münster-Mitte“ zur sofortigen Beschlussfassung in die Tagesordnung der heutigen Sitzung aufzunehmen. Auf Nachfrage von Herrn Dr. Wiengarn und Herrn Mayweg erläuterte Herr **Fischer-Baumeister**, dass eine Beratung des Antrages in der heutigen Sitzung nicht durch die Beratung der Vorlage V/0828/2007 in der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 18.10.2007 verhindert werde und die Zuständigkeit der Bezirksvertretung gegeben sei. Es wurde keine Gegenrede erhoben. Damit war die Tagesordnung um den Antrag erweitert. Es bestand Einvernehmen, den Antrag als Tagesordnungspunkt 7.3 „Dauerhafter Verbleib der Skulpturen „Münsters Geschichte von unten (Paul Wulff)“ und „Unsettling the fragment“ im Stadtbezirk Münster-Mitte – Antrag zur sofortigen Beschlussfassung“ zu behandeln.

Punkt 1 der Tagesordnung

Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist

Herr **Winter** trug vor, dass zu den Tagesordnungspunkte 5.1 und 5.2 der öffentlichen Sitzung die Anwesenheit der Verwaltung erforderlich sei.

Punkt 2 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Herr **Lembeck** gab bekannt, dass die Aktion Sauberes Münster 2008 in der Woche nach den Osterferien 2008 beginnen wird. Schwerpunkt der Aktion sei am 04. und 05. April 2008. Anfang 2008 werde es eine Pressemitteilung und weitere Informationen für die Bezirksvertretung geben.

Weiterhin erklärte er, eine Mitteilung des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz zur Finanzierung des Spielgerätes „Schwanenliebe am Aasee“ auf dem Spielplatz Mecklenbecker Straße sei bereits an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt worden.

Ebenso sei eine Mitteilung des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung zum voraussichtlichen Abzug der britischen Streitkräfte und der Schließung des Garnisonsstandortes Münster bereits an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt worden.

Herr **Lembeck** teilte mit, eine Mitteilung des Amtes für Gebäudemanagement zur Umgestaltung der Rampe am Durchgang zwischen Klemensstraße und Platz des Westfälischen Friedens sei eingegangen und verlas diese. Eine Kopie des Schreibens werde noch an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt.

Im Übrigen seien nach Versand der Tagesordnung die Stellungnahmen zum Antrag A-M/0010/2007 „Straßenbahn im Ludgerikreisel“ und zur Anfrage AFM/0018/2007 „Aufstellung von zusätzlichen Müllbehältern in öffentlichen Grünanlagen“ eingegangen und bereits an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt worden. Die Stellungnahme zur Anfrage AFM/0029/2007 „Gästehaus der Johanniter-Akademie an der Weißenburgstraße“ (Tagesordnungspunkt 7.2 der öffentlichen Sitzung) sei kurz vor der Sitzung eingegangen und werde noch versandt. Herr **Lembeck** schlug vor, die Stellungnahmen in der in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 04.12.2007 zu beraten. Es erhob sich kein Widerspruch.

Abschließend wies Herr **Lembeck** darauf hin, dass vor der Sitzung die Übersicht über Vorlagen, zu denen die Bezirksvertretung Münster-Mitte in der Sitzung am 18.10.2007 angehört wurde und zu denen es einen abweichenden Beschluss des entscheidenden Gremiums gegeben habe, an Herrn Bezirksvorsteher Fischer-Baumeister, die Fraktionsvorsitzenden und die fraktionslosen Einzelmitglieder verteilt worden ist.

Punkt 3 der Tagesordnung**Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen****Punkt 3.1 der Tagesordnung
V/0902/2007****Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen**

Es lag eine Ergänzung zur Vorlage vor, die bereits an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte übersandt worden war.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Vorlage unter Berücksichtigung der Ergänzungsvorlage zur Kenntnis.

**Punkt 3.2 der Tagesordnung
V/0902/2007/1**
**Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für
das Land Nordrhein-Westfalen**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm zur Kenntnis:

„Folgende Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sind eingegangen:

Nr./Jahr	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- u. Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
101/2007	Die Eheleute Uphues regen an, die Verkehrssituation im Bereich Bonhoefferstraße / Delpstraße verkehrssicher zu gestalten und nennen hierfür insbesondere eine klare und eindeutige Verkehrsführung sowie eine deutliche Markierung der Rechts-vor-Links-Regelung.	Verwaltung zur Vorprüfung
106/2007, 109/2007 bis 118/2007	Verschiedene Eingaber der Althoffstraße regen an, das Änderungsverfahren des Bebauungsplanes Nr. 237 - "Weseler Straße" einzustellen und bitten alle Beteiligten, sich für die Einstellung des Änderungsverfahrens einzusetzen.	Rat
119/2007 bis 122/2007	Verschiedene Eingaber der Althoffstraße regen an, das Änderungsverfahren des Bebauungsplanes Nr. 237 - "Weseler Straße" einzustellen und bitten alle Beteiligten, sich für die Einstellung des Änderungsverfahrens einzusetzen.	Rat

Die Anregungen Nr. 106/2007 und 109/2007 bis 118/2007 sowie 119/2007 bis 122/2007 wurden an die Bezirksvertretung Münster-Mitte gerichtet, fallen jedoch in den Zuständigkeitsbereich des Rates der Stadt Münster und werden den Mitgliedern des Rates in der Sitzung am 12.12.2007 bekannt gegeben.“

Punkt 4 der Tagesordnung
Entscheidungen
**Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0855/2007**
Straßenbenennung Geistmarkt

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Platz zwischen der Geiststraße und dem Sentmaringer Weg erhält den Straßennamen Geistmarkt wie im beiliegenden Übersichtsplan dargestellt.
2. Die Anregung Nr. 72/2007 vom 02.08.2007 ist damit erledigt.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.“

Punkt 5 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0715/2007****Einrichtung einer zusätzlichen Bushaltestelle auf
dem York-Ring**

Herr **Böhme** erläuterte die Vorlage und beantwortete zahlreiche kritische Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte u. a. zu einem flüssigen und sicheren Verkehrsablauf während der Haltephasen des Linienbusses sowie zur Sicherheit der Radfahrer und der aussteigenden Fahrgäste. Herr **Fischer-Baumeister** und weitere Mitglieder schlugen vor, die Verwaltung solle der Bezirksvertretung Münster-Mitte nach einer Erprobungsphase einen Erfahrungsbericht zukommen lassen. Herr **Böhme** sagte dies zu.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig bei einer Enthaltung (FDP), dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft beschließt die Einrichtung einer zusätzlichen Bushaltestelle auf dem York-Ring.
2. Die Bürgeranregung nach § 24 GO NW Nr. 39/2007 der Bürgerinitiative Kapuzinerstraße/Orléans-Ring (Anlage 2 = Anlage der Originalniederschrift) ist damit erledigt. Die Eingaber erhalten gesondert Antwort.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und Folgekosten entstehen.“

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0719/2007****Hafenstraße - Verbesserung der Radverkehrssituation zwischen Ludgeriplatz und Von-Steuben-Straße/Frie-Vendt-Straße
Planungs- und Baubeschluss**

Herr **Böhme** erläuterte die Vorlage, stellte die beiden entwickelten Alternativen zur Verbesserung der Radverkehrssituation vor und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Herr **Dr. Wiengarn** bat um Sitzungsunterbrechung. Es erhob sich kein Widerspruch. Somit wurde die Sitzung um 18.44 Uhr unterbrochen.

Nach Wiedereintritt in die Tagesordnung um 18.50 Uhr erklärte Herr **Dr. Wiengarn**, aus Sicht der CDU-Fraktion sei die vorgesehene Markierung von Radfahrstreifen zu unsicher und die Alternative der Hochbordradwege zu bevorzugen. Daher werde die CDU-Fraktion die Vorlage ablehnen.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte mit 9 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) und einer Enthaltung (UWG-MS), dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der ASSVW stimmt der Planung von August 2007 zur Verbesserung der Radverkehrssicherheit auf der Hafenstraße zwischen Ludgeriplatz und Von-Steuben-Straße/Frie-Vendt-Straße durch Markierung von Radfahrstreifen entsprechend der Alternative 2 zu.
2. Der AUB stimmt dem Umbau der Hafenstraße zwischen Ludgeriplatz und der Von-Steuben-Straße auf der Grundlage der Planung vom August 2007 entsprechend der Alternative 2 zur Anlegung von Radfahrstreifen zu.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 300.000,00 € für die Erneuerung der Fahrbahndecke, den Umbau der Mittelinsel und die Markierung, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2008 bzw. des Finanz- und Investitionsprogramms 2007 – 2001 steht.

Im beschlossenen Haushaltsplan 2008 wird die Maßnahme nach der NKF-Systematik im entsprechenden Teilfinanzplan ausgewiesen werden.“

Punkt 5.3 der Tagesordnung V/0783/2007

Verbesserungen an Haltestellen - Programm 2008

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Dem Programm „Verbesserung an Haltestellen 2008“ wird auf der Grundlage der Prioritätenliste (Anlage 1 = Anlage der Originalniederschrift) vom 11.10.2007 zugestimmt.
2. Das Tiefbauamt wird zum 31.01.2008 einen entsprechenden Förderantrag stellen.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von ca. 240.000,00 €, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemer- kungen
Produktgruppe	1201	Verkehrsflächen und -anlagen	2008	240.000	
Teilergebnisplan (Zeile)	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Kostenstelle/Auftrag	666260000				
Sachkonto	522200				

Insgesamt:

Erträge

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemer- kungen
Produktgruppe	1201	Verkehrsflächen und -anlagen	2008	192.000,00	
Teilergebnisplan (Zeile)	06	Kostenerstattungen vom Land			
Kostenstelle/Auftrag	666260000				
Sachkonto	445100				

Insgesamt:

Die Maßnahmen sind zu 80 % förderfähig, die Höhe der Kostenerstattung durch das Land beträgt 192.000,00 €.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahmen unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch das Land und des Eigenanteils der Stadt durch den Rat im Rahmen der Haushaltsatzung 2008 stehen.“

Punkt 5.4 der Tagesordnung
V/0846/2007
Kanalсанierung Am Schlossgarten

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Dem vom Tiefbauamt aufgestellten Entwurf und den Kanalerneuerungsarbeiten wird zugestimmt.

II. Kosten/Folgekosten

Die Baukosten werden auf 260.000 € geschätzt.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltsplansatzung 2008 bzw. des Finanzierungs- und Investitionsprogramms 2007 – 2011 steht.

Im beschlossenen Haushaltsplan 2008 wird die Maßnahme nach der NKF-Systematik im entspr. Teilfinanzplan ausgewiesen werden.

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
7007.950.0520.X	Bauk. Verbesserung von Kanälen	2008	260.000	3.000.000, HH- Ansatz 2008 (weitere Maß- nahmen)“

Punkt 6 der Tagesordnung**Berichte****Punkt 6.1 der Tagesordnung
V/0838/2007**

Geplante Veranlagungen in 2008 zu Erschließungsbeiträgen nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und Straßenbaubeträgen nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG) im Bereich der Bezirksvertretung Münster-Mitte

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 7 der Tagesordnung**Anträge / Anfragen****Punkt 7.1 der Tagesordnung
A-M/0013/2007**

Domplatz - Konzept für Fahrradabstellplätze, Parkplätze für den MIV und Haltestellen für den ÖPNV und die Stadtrundfahrtenbahn entwickeln

Herr **Lembeck** erklärte, am Tage der Sitzung sei eine Zwischennachricht der Verwaltung eingegangen und verlas diese. Die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte nahmen diese zur Kenntnis.

**Punkt 7.2 der Tagesordnung
AFM/0029/2007**

Gästehaus der Johanniter-Akademie an der Weißenburgstraße

Herr **Lembeck** erklärte, die Stellungnahme der Verwaltung sei kurz vor der Sitzung eingegangen. Er schlug vor, diese in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 04.12.2007 zu beraten. Es erhob sich kein Widerspruch.

**Punkt 7.3 der Tagesordnung
A-M/0014/2007**

**Dauerhafter Verbleib der Skulpturen "Münsters
Geschichte von unten (Paul Wulff)" und "Unsettling
the fragment" im Stadtbezirk Münster-Mitte**

Die SPD-Fraktion, die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und Herr Heß (UWG-MS) stellten folgenden gemeinsamen Antrag:

„Die Bezirksvertretung Münster-Mitte möge beschließen:

1. Auf der Grundlage der Empfehlungen der Kunstkommission spricht sich die Bezirksvertretung Münster-Mitte für einen dauerhaften Verbleib der folgenden Kunstwerke aus der Ausstellung Skulptur Projekte 2007 im Stadtbezirk Münster-Mitte aus:

Silke Wagner - Münsters Geschichte von unten (Paul Wulff)
Martha Rosler - Unsettling the fragment
2. Die Verwaltung wird gebeten
 - 2.1 die für einen dauerhaften Verbleib der obengenannten Kunstwerke im Stadtbezirk Münster-Mitte relevanten liegenschaftlichen, ordnungs- und bauordnungsrechtlichen Fragen, Standortfragen etc. zu klären;
 - 2.2 im Hinblick auf die Ankäufe gemeinsam mit dem Büro Skulptur Projekte möglichst Drittmittel zu akquirieren;
 - 2.3 im Falle der Realisierbarkeit den jeweils zuständigen Gremien, die entsprechenden Vorlagen zur abschließenden Beschlussfassung vorzulegen. Darin sind insbesondere die zu erwartenden Folgekosten und deren Finanzierung darzustellen.“

Es entstand eine ausführliche Diskussion, in der Frau **Otte** und Herr **Heß** den Antrag begründeten und nachdrücklich für den Verbleib der zwei Skulpturen argumentierten. Frau **Otte** verwies auf den einstimmigen Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 18.10.2007 zur Vorlage V/0828/2007 „Skulptur Projekte 2007, hier: Verbleib von Arbeiten aus der Ausstellung im Stadtgebiet“.

Herr **Mayweg** sprach sich grundsätzlich für den Erhalt der beiden Skulpturen aus, plädierte aber für andere Standorte bzw. die Einbeziehung in einen Kontext (Villa ten Hompel, Stadtmuseum).

Herr **Fischer-Baumeister** betonte, dass der Antrag ein Prüfauftrag an die Verwaltung sei, wo und wie die Skulpturen im Stadtbezirk Mitte aufgestellt werden können. Der Antrag lege keinen Standort fest.

Herr **Dr. Nonhoff** und Herr **Heß** erklärten, dass die Entscheidung des Kulturausschusses über die Grenzen Münster und Deutschlands hinweg Reaktionen ausgelöst habe.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, UWG-MS) bei 7 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion) und einer Enthaltung (FDP):

- „1. Auf der Grundlage der Empfehlungen der Kunstkommission spricht sich die Bezirksvertretung Münster-Mitte für einen dauerhaften Verbleib der folgenden Kunstwerke aus der Ausstellung Skulptur Projekte 2007 im Stadtbezirk Münster-Mitte aus:

Silke Wagner - Münsters Geschichte von unten (Paul Wulff)
Martha Rosler - Unsettling the fragment

2. Die Verwaltung wird gebeten

- 2.1 die für einen dauerhaften Verbleib der obengenannten Kunstwerke im Stadtbezirk Münster-Mitte relevanten liegenschaftlichen, ordnungs- und bauordnungsrechtlichen Fragen, Standortfragen etc. zu klären;
- 2.2 im Hinblick auf die Ankäufe gemeinsam mit dem Büro Skulptur Projekte möglichst Drittmittel zu akquirieren;
- 2.3 im Falle der Realisierbarkeit den jeweils zuständigen Gremien, die entsprechenden Vorlagen zur abschließenden Beschlussfassung vorzulegen. Darin sind insbesondere die zu erwartenden Folgekosten und deren Finanzierung darzustellen.“

Punkt 8 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen
--------------------------	--

Punkt 8.1 der Tagesordnung A-M/0009/2007	Sitzbänke auf dem Spielplatz am Heerde-Kolleg aufstellen
---	--

Es lag eine Stellungnahme des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz vor.

Frau **Gericke** verlas den Antrag und beantragte, auf der Basis der Stellungnahme über diesen sofort abzustimmen. Es erhob sich kein Widerspruch.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig:

„Auf dem Spielplatz Heerde-Kolleg, Hoppengarten (Flüchtlingsunterkunft) werden zwei Sitzbänke aufgestellt. Die Kosten können aus der Haushaltsstelle 5800.620.0010.9 gedeckt werden.“

Im Anschluss wurde die Sitzung auf Antrag von Herrn Fischer-Baumeister einvernehmlich von 18.16 Uhr bis 18.21 Uhr unterbrochen.

Punkt 9 der Tagesordnung	Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen
--------------------------	--

Herr **Winter** gab die Anträge „Verkehrsabläufe im Bereich Friedrich-Ebert-Straße/Hafenstraße verdeutlichen“ und „Sichtverhältnisse im Einmündungsbereich Sibeliusstraße/Hoher Heckenweg verbessern“ ab.

Frau **Peitz** gab die Anfrage „Verkehrssituation/Sichtverhältnisse an der Kreuzung Finkenstraße/Melchersstraße“ ab.

Herr **Dr. Nonhoff** stellte zu seiner Anfrage AFM/0010/2007 „Parkregelung auf dem Domplatz“ folgende ergänzende Frage: „Gegenüber der Filiale der Deutschen Post AG befinden sich seit einiger Zeit anstelle der Fahrradständer zwei Parkbuchten, die nicht durch Verkehrszeichen besonders ausgewiesen sind. Welche Verkehrsregelung gilt hier?“.

Die CDU-Fraktion gab den Antrag „Bolzplatz im Umfeld des Spielplatzes Weserstraße/Lippestraße“ ab.

Punkt 10 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Herr **Brüning** fragte nach, wann mit der Fertigstellung der Arbeiten am Geistmarkt zu rechnen sei. Herr **Lembeck** berichtete, in der letzten Oktoberwoche habe der Einweisungstermin mit der Baufirma für die Abschlussarbeiten stattgefunden. Es müssen noch neue Baumscheiben angelegt und Bäume gepflanzt werden.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 18.31 Uhr

gez.
Peter Fischer-Baumeister
Vorsitz

gez.
Andreas Lembeck
Schriftführung